



Neues aus Ginsheim-Gustavsburg

#007 // Do, 16.01.2020

Acht Seiten
Leserbriefe

Kirchenterr
Mitbegründ

Tag der off
Jahreswech

Viel Spaß

Frauke und Axel von #NeuesAusGiGu

Alle zwei Wochen neu:
Vereinsnachrichten,
Kommunalpolitik, Leserbriefe
und Kleinanzeigen.

Nächste Ausgabe:
Donnerstag, 30.01.2020

Neue Zeitung für Ginsheim-Gustavsburg powered by »GiGu to go«

KW 03

BURG-LICHTSPIELE

Fr 17.01. | 20 Uhr
So 19.01. | 19 Uhr
KINO: Hustlers

Sa 18.01.. | 20 Uhr
KABARETT: Uli Masuth
Mein Leben als ich

So 19.01. | 16 Uhr
FAMILIENKINO: Rotschühchen
und die sieben Zwerge

Di 21.01. | 20 Uhr
FILM am Dienstag: Porträt
einer jungen Frau in Flammen

Fr 24.01. | 20 Uhr
So 26.01. | 19 Uhr
KINO: Le Mans 66 – Gegen
jede Chance

Sa 25.01. | 20 Uhr
KONZERT: Trick Bag – Rock'n
Soul is back in town

So 26.01. | 16 Uhr
FAMILIENKINO: Der kleine
Rabe Socke – Suche nach
dem verlorenen Schatz

Di 28.01. | 20 Uhr
FILM am Dienstag: Zwingli –
Der Reformator

Do 30.01. | 20 Uhr
JAZZ IM KINO: Swing Size
Orchestra – Best of 20 Years



www.burg-lichtspiele.com

Einladung zur Generalversammlung 2020

Der VfB Ginsheim 1916 e.V. lädt am Sonntag, den 26.01.2020, um 10.30 Uhr zur Generalversammlung ins Bürgerhaus Ginsheim ein.

Tagesordnung

- 1.) Protokoll der letzten Generalversammlung
- 2.) Jahresberichte
- 3.) Rechnungsbericht und Bericht der Revisoren
- 4.) Satzungsänderungen
- 5.) Entlastung des Vorstandes und der Ausschüsse
- 6.) Neuwahl des Vorstandes
- 7.) Beiträge
- 8.) Anträge
- 9.) Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung sind schriftlich zu stellen und 8 Tage vor der Versammlung dem Vorstand zu übergeben.

Richard Kneis (2. Vorsitzender)



Bald eine Turnhalle weniger in Ginsheim?

TSV Ginsheim befürchtet Wegfall der Turnhalle an Albert-Schweitzer-Schule

Im Zuge der geplanten Umwandlung der Albert-Schweitzer-Schule Ginsheim in eine Ganztagschule könnte die kleine Turnhalle abgerissen werden, um Platz für einen Erweiterungsbau zu schaffen. Von der Niederlegung der Halle wären 35 Sportangebote der TSV Ginsheim betroffen. Mit einem Schreiben wendet sich

die Turn- und Sportvereinigung Ginsheim e.V. nun an die kommunalpolitischen Gremien, Vereinskollegen und die Presse. Ziel des Vereins ist es, die eigenen Vorstellungen zur „Entwicklung der Sportstätten-situation kundzutun und aktiv an den Planungen beteiligt zu werden“. Das Schreiben findet ihr auf Seite 4.

Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren im Januar

Stadtverwaltung GiGu – Zu besonderen Veranstaltungen im Januar lädt das Seniorenbüro der Stadt herzlich ein. Los geht es mit dem Neujahrsempfang des „Treff 60 + extra“ am Donnerstag, den 16.01., um 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindegottesaal in Gustavsburg. Während der Veranstaltung werden das Jahresprogramm 2020 vorgestellt sowie Sekt und Schnittchen gereicht.

Närrisch geht es Ende Januar weiter. Am Mittwoch, den 29.01., lädt das Seniorenbüro um 14.33 Uhr in den Seniorentreff "Zur Fähre" in Ginsheim zur Veranstaltung "Fassenacht in de Fäär" ein. Neben Vorträgen und Musik wird es Kaffee und Kuchen sowie "Weck, Worscht und Woi" geben. In Gustavsburg wird am Donnerstag, 30.01., um 14.33 Uhr im evangelischen Gemeindegottesaal im Rahmen des Treff 60 + "Fassenacht" mit Kaffee und Kuchen sowie "Weck, Worscht und Woi" gefeiert.

Eine vorherige Anmeldung zu den Veranstaltungen ist nicht erforderlich. Ein Fahrdienst kann im Seniorenbüro unter der Tel.: 06144-20153 reserviert werden.

Gewerbeverein GiGu blickt auf die Weihnachtszeit zurück

Gewerbeverein GiGu – Der Gewerbeverein Ginsheim-Gustavsburg hat in der Weihnachtszeit jeweils auf den Parkplätzen des Rewe Marktes in Gustavsburg (30.11.) und des Nettomarktes in Ginsheim (14.12.) einen Aktionsstand „Vorglühen mit dem Gewerbeverein“ veranstaltet. Mit dieser Aktion stimmte der Gewerbeverein die Besucher mit Glühwein sowie heißem Orangensaft auf den jeweiligen Weihnachtsmarkt ein und informierte über die Gewerbetreibenden in der Stadt.

„Das Vorglühen war ein Erfolg für uns, da wir mit den Leuten ins Gespräch gekommen sind und sie über den Gewerbeverein und dessen 63 Mitglieder aufklären konnten“, sagte Frank Blöcher. „In den Gesprächen stellte sich leider öfter heraus, dass die meisten gar nicht wussten, welche Firmen hier überhaupt ansässig sind und was sie anbieten.“ Deswegen ist es geplant, die Aktion in 2020 zu wiederholen, um mit den Bürgern und Bürgerinnen ins Gespräch zu kommen und die Gewerbetreibenden zu repräsentieren.

In Ginsheim nutzten die beiden Vorsitzenden vom Gewerbeverein Frank Blöcher und Marlies Hoppe den Anlass, um einen symbolischen Scheck über 2.000 Euro an den Vorstand der Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim (SKG) zu überreichen. Von dem SKG-Vorstand waren Klaus Metzger, Roland Reinheimer, Markus Filler und Thomas Hof zum Stand des Gewerbevereins gekommen, um den Scheck in Empfang zu nehmen. Mit diesem Geldbetrag unterstützte der Gewerbeverein, der den Ginsheimer Weihnachtsmarkt in den letzten



v.l.n.r. Marlies Hoppe (Gewerbeverein), Thomas Hof (SKG), Frank Blöcher (Gewerbeverein), Markus Filler, Klaus Metzger und Roland Reinheimer (alle SKG)

Jahren organisiert hatte, die SKG in ihrem Bemühen, diese vorweihnachtliche Veranstaltung an dem neuen Standort am Altheim mit erweitertem Konzept auf die Beine zu stellen.

Schon bei den Vorgesprächen zur Übergabe des Weihnachtsmarktes an den Dachverband der Vereine hatte der Gewerbeverein eine finanzielle Unterstützung zugesagt. „Für das Gewerbe in unserer Stadt sind Veranstaltungen dieser Art sehr wichtig, denn sie tragen dazu bei, dass der Standort attraktiv bleibt und die

Bürgerinnen und Bürger sich in ihrer Freizeit gerne in Ginsheim-Gustavsburg aufhalten“, sagte Frank Blöcher bei der Scheckübergabe. Dies komme auch dem örtlichen Einzelhandel entgegen. Außerdem sei das großartige Engagement der Vereine in besonderem Maße unterstützenswert.



JETZT AUF SATELLIT UMSTEIGEN

...und jährlich circa **250,- Gebühren sparen!**
Für vorhandene Kabelanschlüsse

- Verkabelung im Haus kann bestehen bleiben!
- Keine Verlegung neuer Kabel notwendig!
- Alle TV Sender inkl. HD empfangbar!

Gutschein für ein kostenlose Überprüfung vor Ort!

Radio hebel
Kompetenz in Service und Technik.
GINSHEIM • Schillerstr. 11 • Tel. 06144-31444
www.radio-hebel.de

Hermann Meierle GmbH

Fenster, Türen, Rollläden und mehr...

Rheinstr.- 1
65462 Ginsheim
Tel. 06144/32281
Fax 06144/2281
meierle@ginsheim.info

- Fliegengitter
- Markisen
- Glasarbeiten
- Reparaturservice

Neues #aus GiGu Weil Ginsheim-Gustavsburg immer wieder überrascht!

KIRCHEN IN GINSHEIM-GUSTAVSBURG

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Gustavsburg

Montag, 20.01.2020
16.15 Uhr Ek-Gruppenstunde
19.00 Uhr Maria 2.0 (KH)

Dienstag, 21.01.2020
09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Donnerstag, 23.01.2020
10.15 Uhr Eucharistiefeier im Altenzentrum

Evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg

Sonntag, 19.01.2020
11.00 Uhr Einheit der Christen – Ökumenischer mainspitzweiter Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Ginsheim

Montag, 20.01.2020
09.00-10.00 Uhr Gemeindebüro
11.00-13.00 Uhr Gesprächscafé
11.00-14.00 Uhr Kleiderstube Kleiderannahme
12.00-14.00 Uhr Kleiderstube Kleiderabholung
13.00 Uhr Tafel im Gemeindehaus
18.30-19.30 Uhr Evangelischer Bläserchor – Jungbläser-Ausbildung
19.30 Uhr Evangelischer Bläserchor – Probe

Dienstag, 21.01.2020
16.00-18.00 Uhr Gemeindebüro

Mittwoch, 22.01.2020
09.00-10.00 Uhr Gemeindebüro

Donnerstag, 23.01.2020
09.00-10.00 Uhr Gemeindebüro
10.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenwohnheim

Sonntag, 26.01.2020
10.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 27.01.2020
09.00-10.00 Uhr Gemeindebüro
11.00-13.00 Uhr Gesprächscafé
11.00-14.00 Uhr Kleiderstube Kleiderannahme
12.00-14.00 Uhr Kleiderstube Kleiderabholung
13.00 Uhr Tafel im Gemeindehaus
18.30-19.30 Uhr Evangelischer Bläserchor – Jungbläser-Ausbildung
19.30 Uhr Evangelischer Bläserchor – Probe

Dienstag, 28.01.2020
16.00-18.00 Uhr Gemeindebüro
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 29.01.2020
09.00-10.00 Uhr Gemeindebüro

Donnerstag, 30.01.2020
09.00-10.00 Uhr Gemeindebüro
10.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenwohnheim
14.30 Uhr Treff 60 plus

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Donnerstag, 16.01.2020
09.30 Uhr Seniorentanz
10.00 Uhr Deutschkurs
14.00 Uhr Puppentheater Marshmallows / Fr. Janz
19.00 Uhr Guttempler-Gesprächsgruppe für Alkohol- und Tabletten-süchtige und deren Angehörige
Kontakt unter Tel. 06147-202071 Fam. Welsch

Freitag, 17.01.2020
13.30 Uhr TAFEL-Kindergruppe
14.00 Uhr TAFEL-Ausgabe
15.15 Uhr TAFEL-Nachhilfegruppe
18.00 Uhr Jugendleitertreffen
18.00 Uhr Posaunenchorprobe
Ausbildung
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 19.01.2020
09.30 Uhr Kindergottesdienst
11.00 Uhr Ökumen. mainspitzweiter Gottesdienst zur Einheit der Christen

Montag, 20.01.2020
10.00 Uhr Deutschkurs
15.00 Uhr Deutschkurs
17.00 Uhr VCP/Meute
19.00 Uhr VCP (Delphine)
20.00 Uhr VCP-Rover

Dienstag, 21.01.2020
10.00 Uhr Krabbelgruppe
11.15 Uhr TAFEL-Ausgabe
15.00 Uhr Krabbelgruppe
17.15 Uhr Konfirmandengruppe

Mittwoch, 22.01.2020
15.00 Uhr Deutschkurs
17.30 Uhr VCP Gruppe „Luchse“
20.00 Uhr Ginsheimer Kantorei – Chorprobe

Donnerstag, 23.01.2020
09.30 Uhr Seniorentanz
10.00 Uhr Deutschkurs
19.00 Uhr Guttempler-Gesprächsgruppe für Alkohol- und Tabletten-süchtige und deren Angehörige
Kontakt unter Tel. 06147-202071 Fam. Welsch
19.00 Uhr Chorgemeinschaft Probe

Freitag, 24.01.2020
13.30 Uhr TAFEL-Kindergruppe
14.00 Uhr TAFEL-Ausgabe
15.15 Uhr TAFEL-Nachhilfegruppe
18.00 Uhr Jugendleitertreffen
18.00 Uhr Posaunenchorprobe
Ausbildung
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 25.01.2020
17.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Wally Riesel

Montag, 27.01.2020
10.00 Uhr Deutschkurs
15.00 Uhr Deutschkurs
17.00 Uhr VCP/Meute
19.00 Uhr VCP (Delphine)
20.00 Uhr VCP-Rover

Dienstag, 28.01.2020
10.00 Uhr Krabbelgruppe
11.15 Uhr TAFEL-Ausgabe
15.00 Uhr Krabbelgruppe
17.15 Uhr Konfirmandengruppe

Mittwoch, 29.01.2020
15.00 Uhr Deutschkurs
17.30 Uhr VCP Gruppe „Luchse“
20.00 Uhr Ginsheimer Kantorei – Chorprobe

Donnerstag, 30.01.2020
09.30 Uhr Seniorentanz
10.00 Uhr Deutschkurs
19.00 Uhr Guttempler-Gesprächsgruppe für Alkohol- und Tabletten-süchtige und deren Angehörige
Kontakt unter Tel. 06147-202071 Fam. Welsch

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Ginsheim

Freitag, 17.01.2020
15.00 Uhr EK-Gruppenstunde

Montag, 20.01.2020
18.15 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Trost-Wort-Gottesdienst

Mittwoch, 22.01.2020
15.00 Uhr Kleiderkammer
15.00 Uhr Caritas-Beratung
17.00 Uhr Ort des Zuhörens

Donnerstag, 23.01.2020
Begegnungstreffen Kommunionhelfer und Lektoren

Freitag, 24.01.2020
15.00 Uhr EK-Gruppenstunde

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Mainspitze

Samstag, 18.01.2020
17.30 Uhr Beichtgelegenheit (Bi)
18.00 Uhr Vorabendmesse (Bi)

Sonntag, 19.01.2020
09.30 Uhr Hochamt (Gu)
11.00 Uhr ökumen. Gottesdienst zur Einheit der Christen (ev. Ki Gi)
11.30 Uhr Eucharistiefeier (ital./Bi)



Hurra!
Endlich ist es soweit, der Franz ist in Rente

Die übergläckliche **Jutta Lustenberger**



Herzlichen Dank allen, die mich anlässlich meines **80. Geburtstages** mit guten Wünschen, Anrufen und Geschenken geehrt und erfreut haben.

Helmut Schöniger

Fastnacht mit der Mini11

Am Samstag, den 08.02., lädt die Mini11 der Herz-Jesu-Gemeinde wieder zu einem bunten Fastnachtsabend ins Kettlerhaus Gustavsburg (Schwedenschanze 3) ein. Ab 18.11 Uhr (Einlass: 17.11 Uhr) heißt es: „Von Hollywood ins Kettlerhaus – so sieht bei uns die Fastnacht aus“. Filmlegenden setzen die Messdiener in ihrer Mini-Playback-Show in Szene und auch das Männerballett „Gustavs:B'uum“ hat sich auf das Motto eingeschworen. Außerdem

stehen die „Sprinkles“ und „Fireladies“ vom Turnverein Gustavsburg, eine Keller-Talkshow sowie allerlei Klamauk auf dem Programm. Zwischen den Showeinlagen soll Zeit zum Feiern, Essen und Trinken bleiben. Karten zu 2 Euro können unter mini11-gustavsburg@online.de vorbestellt werden. Unter dieser Email-Adresse werden dankend auch Beiträge für das Buffet aufgenommen.

Fastnachts-Teams der Herz-Jesu-Gemeinde Gustavsburg

Gospel-Workshop

Aus Anlass ihres 100. Geburtstags lädt die Ginsheimer Kantorei für Samstag, den 02.02., zu einem eintägigen Gospelworkshop mit Gesine und Traugott Fünfgeld ein. Jede und jeder – ob alt ob jung, ob Frau ob Mann – ist eingeladen, sich vom Geist der Gospels inspirieren zu lassen. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand in einem Chor singt oder sich erstmals im Singen probieren will. Der Offenburger Bezirkskantor Traugott Fünfgeld hat sich neben seinem Wirken als Kirchenmusiker und Organist mit zahlreichen Kompositionen, insbesondere für Chor sowie für Blechbläser, einen Namen gemacht. Seine Chorsätze zu Spirituals und Gospels sind Ausdruck einer innigen wie auch swingend fröhlichen Glaubensverkündigung über konfessionelle Grenzen hinweg. Die freischaffende Musikerin Gesine Fünfgeld ist u.a. Leiterin des im Ortenaukreis beheimateten Gospelchors „Gospel Generation“. Gemeinsam mit ihrem Ehemann führt sie regelmäßig Gospelworkshops und -projekte durch, die sich bundesweit großer Beliebtheit erfreuen. Der Workshop findet im Evangelischen Gemeindehaus Ginsheim, Dammstr. 25, statt. Beginn ist um 10 Uhr (Ein-



lass ab 09.30 Uhr). Seinen Abschluss findet der Workshop in einer um 17 Uhr beginnenden Gospel-Vesper. In diesem öffentlichen Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Ginsheim werden dann auch die gemeinsam erlernten Songs präsentiert. Eine verbindliche Anmeldung für den Workshop (Name, Telefon, optional Stimmlage) ist per Mail unter gospel@ginsheimer-kantorei.de oder an Armin Rauch, Ludwigstr. 15, 65462 Ginsheim, möglich. Die vor Ort zu entrichtende Teilnahmegebühr beträgt 18,- € (Schüler/Studenten 12,- €, Familien 35,- €). Für die Mittagspause ist Selbstverpflegung angesagt. Mineralwasser sowie am Nachmittag Kaffee/Tee und Kuchen stehen zur Verfügung (Spendenkörbchen). Infos auch im Internet unter www.ginsheimer-kantorei.de.

... nur ein tröstlicher Gedanke im Alltag – 5
Glück gehabt?

„Ich hatte viel Glück in meinem Leben“, bemerkte kürzlich ein schwerkranker Patient und sprach liebevoll von seinen treuen und guten, jedoch armen Eltern, die beide früh verstarben. Bei diesen hätte er stets tiefste Geborgenheit erlebt. Nichts schien diesem 65-jährigen Patienten jetzt für die Zukunft zu erschüttern. „Wissen Sie, das eigentliche Erbe meiner Eltern war die Liebe von Mensch zu Mensch“. Er wisse jetzt, dass sein merklicher Kräfteverlust und seine körperliche Schwäche von eben dieser Liebe aufgefangen würde. Ist das Resignation oder geht diesem Menschen einfach nur die Luft aus? Warum hadert er nicht wie die meisten anderen Betroffenen? Hat er keine Lust auf Lebens-Maximierung? Nein, wie ein Verlierer wirkt er nicht. Vielmehr wirkt er so ruhig und so versöhnt – vor allem mit sich selbst, seiner Umwelt und seiner Biographie. So versöhnt, als trüge er die Liebe seiner Eltern immer noch in seinem Herzen. Der Arzt wird still; Worte sind nicht nötig. Jetzt weiß ich, wie sich Glück anfühlt, wenn man sich in Liebe getragen weiß. Und was lernen wir aus dieser Geschichte? Glück ist wie ein Maßanzug. Unglücklich sind nur die, die unbedingt den Maßanzug eines anderen tragen möchten.



Dr. Peter A. Schult
(Christ, Arzt, Psychotherapeut)



Kath. Pfarrgruppe Mainspitze

Stellenangebot St. Marien Ginsheim (w/m/d) Pfarrsekretär/in ab sofort gesucht

Frau Andrea Nisch-Kappler wird spätestens zum 31.03.2020 ihre Tätigkeit als Pfarrsekretärin beenden. Für die Pfarrgemeinde St. Marien bedeutet dies, dass diese Stelle (mit 18 Wochenstunden) ab dem 01.02.2020 (zwecks Übergabe) neu zu besetzen ist.

Das Pfarrbüro ist für viele Menschen, die aus den unterschiedlichsten Gründen dort vorsprechen, der erste Anlaufpunkt in der Pfarrgemeinde. Es ist der Ort der Information und Organisation und leistet, neben der Hilfe bei der Verwaltung einer Pfarrei, eine wichtige Vermittlung hin zur Seelsorge.

Von Bewerber/innen erwarten wir daher, neben guten Kenntnissen in der Verwaltung bzw. computerunterstützten Büroarbeit, auch die Fähigkeit, gut mit Menschen umgehen zu können. Der Dienst erfordert eine selbstständige und teamorientierte Arbeitsweise, ein Mitdenken und Mithandeln im Sinne des christlichen Leitgedankens.

Die Regelung des Beschäftigungsverhältnisses erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung (AVO) des Bistums Mainz in Verbindung mit dem TVöD.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte kurzfristig an den **Verwaltungsrat der Katholischen Kirchengemeinde St. Marien**, Mainzer Str. 23, 65462 Ginsheim.

Telefon 06134 / 75 77 66
Tag & Nacht erreichbar

Spuren, die ein Leben zeichnet, sind vielfältig.

Wir helfen bei der Regelung des **digitalen Nachlasses.**

Niklaus·Burkl
BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg
Darmstädter Landstraße 23
www.niklaus-bestattungen.de

ERINNERUNG & TRAUER



Der Städtepartnerschaftsverein Ginsheim-Gustavsburg nimmt Abschied von

François Autain * 16. Juni 1935 + 21. Dezember 2019

Im Jahr 1989 begründete er zusammen mit dem damaligen Bürgermeister von Ginsheim-Gustavsburg, Enno Siehr, sowie Mamadou Boubou Nianghane, Präsident der senegalesischen Landgemeinde Ballou, eine internationale Städtepartnerschaft.

François Autain verstarb im Alter von 84 Jahren.

Bestattungen Böhmer
Inh. Andreas Sommer e.K.

Telefon
(06144) 31969

In der Nachtweid 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg
www.boehmer-bestattungen.de

Sebastian Eckstein und das Café Süsse Ecke



Handgemachte Torten, Brötchen und Brote – dafür war die Ginsheimer Bäckerei Eckstein bekannt. Leider stellt das Familienunternehmen vor ca. einem Jahr (Ende 2018) seinen Betrieb ein, was die Kunden bis heute sehr bedauern. Sohn Sebastian Eckstein lässt die Konditortradition seiner Familie jetzt in Bad Münster am Stein weiterleben. Spannende Hintergrundinfos gibt's in diesem Video!



Lesung mit Isabel Bogdan

Am 06.02., um 19.30 Uhr, lädt die Buchhandlung in der Villa Herrmann zu einer Lesung mit Isabel Bogdan ein. Isabel Bogdan liest aus ihrem neuen Roman „Laufen“. Eine Ich-Erzählerin wird nach einem erschütternden Verlust aus der Bahn geworfen und beginnt mit dem Laufen. Kilometer für Kilometer findet sie wieder zurück ins Leben. Isabel Bogdan beschreibt mit viel Einfühlungsvermögen den Weg einer Frau, die nach langer Zeit der Trauer wieder Mut fasst und ihren Lebenshungrer und Humor zurückgewinnt. Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Hospizverein Ginsheim-Gustavsburg e.V. und wird unterstützt von der Kulturstiftung Ginsheim-Gustavsburg. Der Eintritt beträgt 12 Euro. Um Voranmeldung unter der Tel.: 06134-566960 oder per E-Mail an buchhandlung@villa-herrmann wird gebeten.

Instrumentenparadies mit Harfe



Zu einem großen Neujahrs-Instrumentenparadies lädt die Ginsheimer Musikschule Maier am 26.01., von 10 bis 14 Uhr in die Georg-Mangold-Schule nach Bischofsheim ein. Über zehn Instrumente werden im Musikraum vorgestellt und können nach Herzenslust ausprobiert werden. Ein Highlight wird die Vorstellung der Harfe durch Eva Theresa Schomerus sein, die Interessenten das Spiel der Harfe erläutern, selbst spielen und natürlich auch alle Interessenten spielen lassen wird.

Christiane Maier

Mitbegründer der Städtepartnerschaft, François Autain, verstorben

Stadtverwaltung GiGu – Aus der französischen Partnerstadt Bouguenais erhielt Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha kürzlich die traurige Nachricht, dass der frühere Bürgermeister von Bouguenais, François Autain, im Alter von 84 Jahren verstorben ist.



François Autain begründete im Jahr 1989 zusammen mit dem damaligen Bürgermeister von Ginsheim-Gustavsburg, Enno Siehr, sowie dem Präsidenten der senegalesischen Landgemeinde Ballou, Mamadou Boubou Nianghane, eine Dreierpartnerschaft. Bis zur Ablösung durch seine Nachfolgerin Françoise Verchère im Jahr 1993 war François Autain ein wichtiger Motor für das internationale Dreierbündnis. In seine Amtszeit fielen, neben der Verschwiegungsfeier in Bouguenais (1989) und der Rückverschwiegungsfeier in Ginsheim-Gustavsburg (1990), bei der 180 Gäste aus Bouguenais und Ballou zu Gast waren, der Beginn der Schulpartnerschaft zwischen dem Collège la Neustrie (Bouguenais) und der Gesamtschule Mainspitze sowie des Austauschs von erwachsenen Sprachschülern beider Kommunen. Es kam zudem zu zahlrei-

chen deutsch-französischen Treffen zwischen Vereinen und Institutionen. Ein Schwerpunkt der Dreierpartnerschaft lag in der gemeinsamen Entwicklungsarbeit im Senegal. So engagierten sich die Partner von 1990 an mit Projekten wie Alphabetisierung, Brunnenbau, Gesundheitsstationen, Schul- und Berufsbildung, der Anschaffung von Hirsemöhlen und vielen anderen mehr. Die Dreierpartnerschaft wurde durch die nachfolgenden Bürgermeister Françoise Verchère und Michèle Gressus (Bouguenais) sowie Richard von Neumann (Ginsheim-Gustavsburg) bis zum Jahr 2009 weitergeführt und danach als deutsch-französische Partnerschaft

betrieben. Es ist erst drei Monate her, dass es anlässlich des 30-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums zu einem großen Zusammentreffen von Bürgerinnen und Bürgern beider Kommunen in Bouguenais kam, bei dem die amtierenden Bürgermeister Martine Le Jeune (Bouguenais) und Thies Puttnins-von Trotha (Ginsheim-Gustavsburg) die Charta der Freundschaft in feierlichem Rahmen mit ihren Unterschriften bestätigten. Bei der Feier wurde mehrfach auf die Verdienste der Begründer der Städtepartnerschaft hingewiesen. François Autain konnte allerdings nicht selbst daran teilnehmen.

Die Stadt Bouguenais hat die Arbeit von François Autain, der von 1971 bis 1993 Bürgermeister in der Partnerstadt war, in einer Pressemeldung hervorgehoben. In den 22 Jahren seiner Tätigkeit habe er viele städtebauliche Projekte auf den Weg gebracht, soziale Verbesserungen in der Stadt erreicht und sich für Menschenrechte eingesetzt, heißt es darin. Bürgermeister Thies Puttnins von Trotha richtet seinen Beileid an seine Familie und an alle, die ihn kannten und den Kontakt mit ihm geschätzt haben.

Fit für Ehrenamt

Wer sich im Ehrenamt engagiert muss sich manchmal mit interessanten Fragen auseinandersetzen. Darf an der Kuchentheke auch ein Sahnekuchen verkauft werden, wie bekommt der Verein Spenden oder wie umfangreich betrifft der Datenschutz nach DSGVO auch einen Verein?

Diese oder ähnliche Fragen kennen die meisten Vereine. Unter der Bezeichnung „Fit fürs Ehrenamt“ bietet der Kreis Groß-Gerau und die Kreisvolkshochschule Groß-Gerau Unterstützung durch kostenfreie Seminare an. Ein Blick in die Broschüre „Fit fürs Ehrenamt“ lohnt sich, sie gibt es auch Online unter www.kreisgg.de/ehrenamt/fortbildungen/fit-fuers-ehrenamt.

Man sieht sich, auch in der KVHS. Ehrenamt ist wichtig.

Wolfgang Löblein

Änderungen im Übungsangebot

TSV Ginsheim – Ab 01.02. gibt es Neuerungen und Änderungen im Sportangebot der TSV Ginsheim. So entfallen die beiden Kurse „Rücken-Fit“ am Donnerstag und „Body-Fit“ am Freitag. Dafür gibt es einen neuen Kurs „Functional Fit“ unter der Leitung von Tanja Fellinghauer. Dieser Kurs findet immer donnerstags von 18 bis 19 Uhr in der Gymnastikhalle der Albert-Schweitzer-Schule statt. Hierbei handelt es sich um ein effektives, funktionelles Ganzkörper-Intervalltraining, das mit dem eigenen

Körpergewicht arbeitet. Es umfasst Kraft, Ausdauer, Koordination, Flexibilität und Schnelligkeit. Durch das Konzept mit einem 3-Stufen-System profitieren sowohl Einsteiger als auch Fortgeschrittene effektiv vom Training. Hierbei werden vor allem Muskelpartien und Faszien von Körpermitte, Wirbelsäule und Becken angesprochen.

Den Yoga-Kurs leitet ab 23.01. Klara Weigel. Er findet donnerstags von 20 bis 20.50 Uhr statt in der Gymnastikhalle der Albert-Schweitzer-Schule.

Weihnachtsfeiern des TC Gustavsburg

TC Gustavsburg – Am Samstag, den 14.12.2019, versammelten sich 60 Kinder- und Jugendliche des TC Gustavsburg an der 3D Schwarzlicht Minigolfanlage in Mainz. Grund dafür: die diesjährige Kinder- und Jugend-Weihnachtsfeier des TC Gustavsburg. Nach einer kurzen Einführung und der Möglichkeit, sich mit besonderer, im Schwarzlicht leuchtender Farbe zu schminken, starteten die Teilnehmer voller Euphorie in das 3D-Minigolf-Abenteuer. Voller Engagement wurde über zwei Stunden in kleinen Gruppen fleißig eingelocht. Anschließend warteten schon warmer Punsch, Hot Dogs und Glühwein auf dem Gelände des TCG in der Bebelstraße. Nicht schlecht staunten die Kinder auch über die Schwedenfeuer, auf denen als Nachtisch Marshmallows und Stockbrot gemacht werden konnten. Hauptattraktion waren jedoch die vielen Ehrungen, die der Verein zu vergeben hatte. Von der Clubmeisterschaft über das Sportabzeichen wurden Klein und Groß unter liebevollen Worten von Jugendwartin Heike Steuer geehrt. Dankende Worte fand auch der 1. Vorsitzende Matthias Zimmerer. Nicht nur der Einsatz der Kinder und Jugendlichen, sondern insbesondere das Engagement der vielen Helfer, die über das Jahr bei Festen und Aktionen unterstützten sowie der

Einsatz von den Trainerinnen Sonja Rautenberg und Barbara Losem wurden von Zimmerer gelobt. Auch Heike Steuer, der Hauptorganisatorin der Weihnachtsfeier, dankte Zimmerer von Herzen. Abschließend brachte der Nikolaus allen Kids TCG-gebrandete Mützen und Schlüsselanhänger. Und auch die Erwachsenen-Weihnachtsfeier des TCG stand dem im Nichts nach. Am 21.12.2019 öffnete der Vorstand die Pforten der eigens angemieteten Burg-Lichtspiele und lud alle zu einem vergnüglichen Abend unter dem Motto „Casino Royal“ ein. Neben zwei Runden Bingo konnten die Gäste bei Black Jack, beim Würfeln sowie am Glücksrad und am heißen Draht ihre TC Taler vermehren. Als Sieger gingen die drei Personen hervor, die die meisten Taler in einer Stunde erspielt hatten. Die Gewinner wurden vom 1. Vorsitzenden Matthias Zimmerer beschenkt. Neben Geschenken für die Gäste, gab es selbstverständlich viele lobende Worte für den Einsatz von Mitgliedern und Trainern von Zimmerer, der in seiner Rede auch voller Stolz auf das vergangene Tennisjahr blickte. Nicht nur im sportlichen Bereich gab es Erfolge zu verzeichnen, sondern auch die Erweiterung der Tennisanlage um ein Kleinfeld gab Grund zum Feiern.

Grünkohl in der Altrheinschänke Ginsheim

Mit der Aktionskarte „Grünkohl“ sorgt die Ginsheimer Altrheinschänke für kulinarische Highlights. Neben Grünkohl mit klassischer Hausmannskost überraschen Renate und Andreas Schneider ihre Gäste dabei auch mit Gerichten, die man nicht unbedingt mit Grünkohl erwartet.



Die beliebten „Grünkohl-Burger mit Pulled Kasserler“ zum Beispiel garen zehn Stunden im Ofen, bis sie den Gaumen erfreuen. Aber auch die Kreationen mit feinen Bandnudeln mit Lachs, Krabben und Grünkohl-Pesto oder das Rinderfilet mit Rahmgrünkohl und Kartoffel-Meerrettich-Stampf sind einen Besuch in der Altrheinschänke wert.

Natürlich beziehen Renate und Andreas ihren Grünkohl sowie die

Kartoffeln vom örtlichen Gemüsehof Reinheimer.

Mehr Infos über gibt's unter www.altrheinschaenke.info.

Altrhein-Schänke
Renate Schneider
 Mainzer Straße 51 · 65462 Ginsheim
 Öffnungszeiten
 täglich 10:30 – 14:00 Uhr · 17:00 – 24:00 Uhr · Donnerstag Ruhetag
www.altrheinschaenke.info · 061 44/3 11 19

Hausmeisterservice ML Karbowski

Beethovenstrasse 11
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 0 61 34 - 51 389
Mobil: 0 170 - 34 77 330

MUSIKBILDUNG AN DER MAINSPITZE
 26. Januar 2020 - 10.00 Uhr
 Instrumentenparadies mit HARFE
 in der Georg-Mangold-Schule
Aktuell – Qualifiziert - Engagiert
 Alle Informationen www.musikschulemaier.de - Tel. 06144 / 405 606

TSV GINSHEIM
Turn- und Sportvereinigung Ginsheim
 Geschäftsstelle
 Rheinstraße 29, 65462 Ginsheim
 Tel: 0 61 44 – 33 53 244
 E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-ginsheim.de
 Homepage: www.tsv-ginsheim.de
 Öffnungszeiten: dienstags 10:00 – 12:00 Uhr, donnerstags 17:30 – 19:30 Uhr, samstags 10:00 – 12:00 Uhr (in den ungeraden Kalenderwochen)

ottorauch-guitars.de

Rotto Rarich
 finest guitars
Meisterwerkstatt für Gitarrenbau und Reparaturen
 Rheinstrasse 10 · 65462 Ginsheim · Tel 0 61 44 43 484

Beate Müller – Die Haardompteurin

Mobile Friseurin
 Tel. 0 61 44 / 32 374 Mobil 0 157 / 824 36 395

Aufs Dach nur einen vom Fach!
WEGLING
 Dachdeckermeister
 Mario Wegling
 Niersteiner Straße 1
 65462 Ginsheim-Gustavsburg
 Telefon 0 61 44 / 27 69
www.wegling-dachdeckermeister.de

Loredana Deiana
 Klassische Massage
 Lymphdrainage
 Fußpflege
 Schwarzwaldweg 10A · 65462 Ginsheim
www.deiana-heilpraktikerin.de · 0 61 34 / 270 91 45
 Termine nach Vereinbarung!

TSV Ginsheim befürchtet Wegfall der Turnhalle Albert-Schweitzer-Schule

Hallensituation im Rahmen der Umgestaltung zur Ganztagschule

Brief der TSV Ginsheim an die politischen Gremien, Vereinskollegen und die Presse – Fortsetzung von Seite 1.

Sehr geehrte Damen und Herren, wir haben als Turn- und Sportvereinigung Ginsheim ein sehr großes Interesse daran, unsere Vorstellungen zur anstehenden Entwicklung der Sportstätten-situation auf dem Gelände der Albert-Schweitzer-Schule in den damit befassten Gremien kundzutun bzw. uns auch aktiv an den Planungen zu beteiligen und einbezogen zu werden.

Nach heutigem Kenntnisstand und Aussagen des Kreises wird daran gedacht, im Zuge der geplanten Umwandlung der Albert-Schweitzer-Schule (ASS) zu einer Ganztagschule im Rahmen „Pakt für die Ganztagschule“ die Turnhalle „niederzulegen“, um Platz zu schaffen für einen Erweiterungsbau im Hinblick auf den Ganztagsbetrieb. „Niederlegen“ ohne Ersatzstellung! Und mit dem Hinweis, als Ausweichfläche stünde das Bürgerhaus Ginsheim zur Verfügung.

Wie Sie den beigefügten Hallenbelegungsplänen entnehmen können, nimmt gerade diese Turnhalle eine bedeutende Rolle im gesamten Sportangebot der TSV Ginsheim ein. Der Wegfall der Halle würde einen gravierenden Einschnitt im Angebot darstellen und wäre auch nicht durch eine teilweise Verlagerung der Übungsstunden in das Bürgerhaus aufzufangen. Von den 70 Sportangeboten, die die TSV derzeit im Programm hat, wären 35, in der Mehrzahl im Kinderbereich, mehr oder weniger von der Hallenniederlegung betroffen – im Extremfall von ihrer Auflösung oder von ihrer Verlegung in den Bürgerhaussaal mit all den Einschränkungen, die solch ein Standort mit sich bringt. Für uns ist das Bürgerhaus



Ginsheim keine Option für ein nachhaltiges Bewegungsangebot für unsere 2000 Mitglieder. Insbesondere da die dortigen Gegebenheiten nicht sportgerecht sind. Des Weiteren wäre hier aufgrund der über das Jahr stattfindenden Veranstaltungen im Bürgerhausaal (z. B. Fastnacht, Stadtverordnetensitzungen) der Ausfall von Übungseinheiten vorprogrammiert.

Die Beschreibung der Folgen für die TSV beruht auf den Organisationshinweisen des Hessischen Kultusministeriums für das Ganztagsprogramm Pakt für den Nachmittag, die eine Betreuungszeit bis 17 Uhr vorsehen und auf der Annahme, dass der Schulsport 3-stündig unterrichtet wird bei Zugrundelegung von 16 Klassen. Arbeitsgemeinschaften im Bereich Sport sind nicht mit eingerechnet. Das heißt, die Hallenkapazität der Sporthalle Ginsheim, in der der Schulsport dann stattfinden muss, wird täglich bis in den späten Nachmittag hinein von der Schule beansprucht werden und steht somit dem Vereinssport nicht mehr zur Verfügung.

Schon in unserem Leitbild haben wir festgelegt, dass wir den Sport als wichtigen Faktor für ein funkti-

onierendes Gemeinwesen ansehen. Durch unsere Arbeit und im Zusammenwirken mit anderen Vereinen und Institutionen, auch im kulturellen Bereich, sind wir ein Bestandteil der Gemeinde. Und daher wollen wir bei den kommunalpolitischen Entscheidungen, die uns betreffen, mitreden und mitgestalten. Des Weiteren wollen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten mit anderen Bildungsträgern und Einrichtungen (z. B. Kindergärten, Schulen) zusammenarbeiten, um gemeinsam Bewegungsangebote zu ermöglichen, die dazu beitragen, motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten zu entwickeln, zu fördern und zu erhalten. Damit wollen wir unter anderem sozialpolitische Verantwortung übernehmen und unserer gesellschaftlichen Bedeutung als Turn- und Sportverein gerecht werden.

Die bestehende Kooperation mit der ASS ist ein Ausdruck unserer Bestrebungen in der Zusammenarbeit mit z.B. den Schulen.

Dies alles sehen wir in hohem Maß gefährdet, sollte durch den Wegfall der Turnhalle dieses Sportangebot eingeschränkt werden. Die Förderung des Sports hat in Hessen Verfassungsrang. Daraus erwächst u.E.

auch die Verpflichtung, Sportstätten zu erhalten um überhaupt Sportausübung zu ermöglichen.

Für uns ist es wichtig, auch in Hinblick auf die Zukunft des Vereins, dass zumindest das gegenwärtige Bewegungsangebot des Vereins in geeigneten Sportstätten bei gleichbleibenden Hallenkapazitäten gesichert ist. Steigende Schülerzahlen und die zunehmende Sensibilisierung für die große Bedeutung der Bewegung für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung von Kindern und Jugendlichen (aber nicht nur für diese Altersgruppen) sind ein Indikator dafür, in Zukunft die Bereitstellung von Bewegungsräumen stärker in den Fokus zu nehmen. Eine Reduzierung von Raumkapazitäten, wie angedacht, läuft diesem Anspruch diametral entgegen.

Die Albert-Schweitzer-Schule hat das Gesamtzertifikat „Gesundheitsfördernde Schule“, mit dem Teilzertifikat Bewegung und Wahrnehmung mit uns als kooperierendem Sportverein. Schule und TSV tun gut daran, sich der geschilderten negativen Entwicklung entgegenzustellen. Die TSV fordert, dass die Hallenkapazitäten erhalten bleiben, um das reichhaltige sportliche Angebot der TSV Ginsheim sicherzustellen und somit auch unserem gesellschaftlichen Auftrag weiter gerecht werden zu können. Die Auswirkungen bei Wegfall dieser Kapazitäten sind, wie beschrieben, gravierend und reichen bis zur Existenzbedrohung des Vereins. Des Weiteren möchten wir gerne bei der Gestaltung entsprechender Alternativen aktiv einbezogen werden und freuen uns auf Einladungen zu entsprechenden Gesprächen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Moise
1. Vorsitzender TSV Ginsheim

Radball-Nachwuchs Altrheinpokal 2020

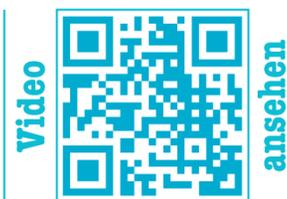
Rad sportgemeinschaft 1898 Ginsheim – Auch in diesem Jahr veranstaltet die RSG Ginsheim wieder den „Ginsheimer Altrheinpokal“ für den Radball-Nachwuchs. Starten werden diesmal die Teams aller Altersklassen, in denen die RSG mit Mannschaften vertreten ist. Der erste Teil dieses Turniers findet bereits am kommenden Samstag, den 18.01. in der „Neuen“ Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule statt. Los geht es um 10 Uhr mit der Altersklasse U13 ehe ab ca. 13.30 Uhr die U15-Radballer an den Start gehen. Dann werden auch Gäste des SNA Gent aus Belgien in Ginsheim erwartet.

Das zweite Turnier dieser Reihe findet am Sonntag, den 09.02. statt. Dann treffen Radballer der Altersklassen U17 und U11 aufeinander. Beide Turniere werden wieder von eprimo und der Firma Optik Rauch unterstützt. Dafür herzlichen Dank.

Neue Folge über Ginsheim-Gustavsburg

Nicht verpassen! Am Sonntag, dem 26.01., um 19.15 Uhr wirft »GiGu to go« einen Blick auf die fünfte Jahreszeit.

Neue Folgen laufen an jedem letzten Sonntag im Monat um 19.15 Uhr auf Rhein-Main TV. Wiederholungen gibt es an den übrigen Sonntagen und manchmal unter der Woche (siehe Fernseh-Programm). Alle Sendungen sind auch kostenlos in der Mediathek auf www.gigutogo.de abrufbar.



Die Sendung ist ab 26.01.2020 um 19:15 Uhr verfügbar.

Sache gibts, die gibts gar net



VfB Ginsheim 1916 e.V. – Roland Beisele und Udo Kraft, zwei langjährige Spieler – Jugend, Aktive und alte Herren – wurden von unserem 2. Vorsitzenden Richard Kneis für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Am Tag unserer Jubilarenehrung feierten die beiden Udos 60-sten im

Vereinsheim vom SV 07 Bischofsheim. Kein Problem für Richie, mit Urkunden und Weinpräsenten dort mal vorbei zuschauen, um die beiden und die ganze Geburtstagsgesellschaft zu überraschen.

Gerne bieten wir den 07-ern an, mal Bischemer in Ginsheim zu ehren.

geschribbe wie gebabbelt ... zum Neijohrsbobbische

Gonz noch alder Tradition in Meenz um Umgebung (un somit ach in GiGu) werds neije Jahr mit nem Neijohrsbobbische begrüßt.

Es hondelt sich dodebei um eh Gebäck aus süßem Hefedeisch mit 2 Köppscher un steht dodemit fer de Wechsel vum vergonnene zum neije Jahr. Die 12 zick-zack-förmische Euischnittscher im Körper symbolisier die kommende 12 Monat.

Uffs neije Jahr hie wern die Neijohrsbobbischer on Familiemitglieder un guude Freunde als Glicksbringer mit de beste Wünsche om Neijohrs-morsche verschenkt.

Historisch gesehe gib't seit mindestens em 19. Jahrhunnert verschiedenste Forme vun sogenonnde „Gebildbrote“ zum Johreswechsel,

je nach regionaler Prägung. So solle Krenzjer, Brezzel, Kleeblädder, Tierforme odder, wie hier in de Umgebung, Bobbe vor Kronkheit, Unglick un Hunnger schütze sowie Gesundheit, Glick un Verbunneheit bringne. Bis heit kann mer eh Neijohrsbobbische om Silvesterdaach in de hiesische Bäckereie kaafe odder mer backt se in de heimisch Back-Stubb selbester.

In dem Sinn, on alle Leser vun „Neues aus Ginsheim-Gustavsburg“, eh gudes neijes Jahr 2020 minonner. Vielleicht liest mer sich ja emol widder.

Cathrin Kolter
Ihne Ihr bekennde
Dialektbabbeler aus Ginssem

Tag der offenen Tür der IGS Mainspitze

Die Grundschülerinnen und Grundschüler, ihre Eltern sowie die Interessierten aus Ginsheim-Gustavsburg und Umgebung sind herzlich eingeladen, einen Einblick in das vielfältige und bunte Leben und Lernen an dieser Integrierten Gesamtschule zu bekommen.

Der Tag der offenen Tür wird am 18.01., um 10 Uhr von der stellvertretenden Schulleiterin, Birgit Olschewski-Denk, in der Aula geöffnet. Ebenfalls dort finden die abwechslungsreichen Vorführungen der verschiedenen AG's statt.

Die großen und kleinen Gäste erhalten von 10 bis 13 Uhr die Gelegenheit, die Schule und ihr Konzept im Rahmen vom Unterricht der Jahrgangsstufe 5, Ausstellungen, Projektarbeiten und Informationen kennenzulernen. Schülerlotsen der Jahrgangsstufen 9

bis 10 bieten Führungen durch die Schule an. Auf eigene Faust können verschiedene Angebote, die zum Mitmachen einladen, erkundet werden. Einen Überblick über das vielseitige Schulkonzept und die Möglichkeiten der unterschiedlichen Schulabschlüsse an der IGS Mainspitze wird Birgit Olschewski-Denk um 10.30 Uhr und um 11.30 Uhr in der Bibliothek geben. Das Schulleitungsteam, die Lehrerschaft, der Schulleiternbeirat, der Förderverein sowie die Schulsozialarbeit stehen an dem Tag den Besucherinnen und Besuchern beratend und informierend zur Seite.

Von der kulinarischen Qualität können sich alle in der „Tasskaff“ der Schule überzeugen. Die Schulgemeinde freut sich sehr, Sie am Tag der offenen Tür begrüßen zu dürfen.

Krippe in katholischer Kirche Ginsheim Noch bis 02.02. aufgebaut in St. Marien



Wer die liebevoll kreierte Weihnachtskrippe in St. Marien noch nicht besuchte, hat noch bis Anfang Februar die Möglichkeit dazu. Die unter dem Motto „Jüdische Wurzeln führen Jesus nach Bethlehem“ aufgebaute Installation gibt viele Denkanstöße. „Kein Mensch sucht die Dunkelheit. In der Dunkelheit kann nichts gedei-

hen: Auch nicht die Seele eines Menschen. Der Mensch braucht Licht und Erkenntnis. Auch die eigene Entstehung ist wichtig.“ – mit diesen Worten beginnt die von Dr. Peter A. Schult verfasste Erläuterung, die vor dem umfangreichen Aufbau zu lesen ist. Neues aus GiGu meint: Ein Besuch lohnt sich!

40 Jahre **Ristorante Pizzeria VALENTINO**
Inh. Mariano Ferrutini

Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag
11.30 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr

Rheinstrasse 47 · Ginsheim · Tel. 06144 / 32773

IMPRESSUM
Neues aus Ginsheim-Gustavsburg erscheint zweiwöchentlich wird an alle Haushalte in Ginsheim-Gustavsburg verteilt.

Herausgeber: kuckuck! Verlag GbR, Tanja Huyer, Frauke Nussbeutel Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

Print- & Webredaktion: Frauke Nussbeutel (Vi.S.d.P.), Axel Schiel

TV & SocialMedia Redaktion: Andrea Engler

Druck: Pressehaus Stuttgart GmbH

Anzeigen- und Redaktionsannahme: Neues aus Ginsheim-Gustavsburg, im kuckuck! Verlag, Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg www.neuesausgigu.de, redaktion@neuesausgigu.de, Tel.: 06134/5079699

Erscheinungstag: jeden zweiten Donnerstag, Die nächste Ausgabe erscheint am 30.01.2020

Anzeigenschluss: Freitag, 24.01.2020, 16 Uhr

Redaktionsschluss: Montag, 27.01.2020, 16 Uhr

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.10.2019

www.neuesausgigu.de

Leserbrief

Umgehungsstraße – ein Relikt aus grauer Vorzeit

Das neue Jahr verspricht, die Mobilitätswende in Ginsheim-Gustavsburg ein Stück voranzubringen. Stärkung des Radverkehrs, Car Sharing und mehr Aufmerksamkeit für den ÖPNV – das weist in die richtige Richtung. Alle Bemühungen der Verwaltung werden jedoch von Stadtverordneten ad absurdum geführt, die an einem Dinosaurier der Verkehrsplanung festhalten, der Umgehungsstraße. Sie bedeutet versiegelte Böden und durchschnittene Ökosysteme in einer eh schon stark belasteten Region. Autoverkehrsströme werden lediglich verlagert, wenn nicht sogar verstärkt. Auch die jüngste Verkehrsuntersuchung zeigt, dass die Umgehungsstraße keine Entlastung mit sich bringt!

Ich habe keine Lösung für die Verkehrssituation in Ginsheim parat, bin aber sicher, dass in den nächsten Jahren entsprechende Konzepte entwickelt werden. Zeit und Geld könnten dafür eingesetzt werden, anstatt sie für die Asphaltierung der Gemarkung zu verwenden.

Es ist ein Zeichen der Stärke – und nicht der Schwäche – eine Meinung zu ändern, wenn sich die Gegebenheiten ändern. Beschlüsse sind zurücknehmbar, man muss es nur wollen. Hier geht es nicht darum, Ansprüche aus der Vergangenheit durchzusetzen, sondern es geht um die Zukunft, und zwar weit über 2020 hinaus.

Wie hieß es doch in dem kürzlich gezeigten Film „Bikes vs. Cars“: Es ist noch keine Stadt gelungen, ihre Verkehrsprobleme dadurch zu lösen, dass sie mehr Platz für Autos geschaffen hat. Das wird auch Ginsheim-Gustavsburg nicht schaffen.

Mit freundlichen Grüßen
Susanne Schneider, Gustavsburg

Der Bürgermeister wird gefangen genommen!



Karnevalverein Fastnachtsaktive Ginsheim e.V. – Wie aus gut unterrichteten Kreisen zu erfahren war, rüstet sich der Karnevalverein Fastnachtsaktive Ginsheim e.V. zum vierten Mal zum „nährischen Rathaussturm“ und zur Gefangennahme des Bürgermeisters. Unterstützung erfährt er durch Abordnungen des Gustavsburger Carneval Club, der Ginsheimer Altrheingarde, den Kostheimer Woigeister, des Tischtennis Clubs, der rosa Käppcher und der Ginsheimer Altrheinnarren, sowie der Altrheinschützen. Musikalisch werden sie vom Spielmanszug TSG Worfelden begleitet. Der närrische Tross wird sich am Samstag, den 08.02., gegen 11 Uhr an der Ginsheimer Fähre, durch die

Rheinstraße, Hauptstraße, Richtung Rathaus in Bewegung setzen. Für das „nährische Publikum“ gibt das Musik Corps, der Mainzer Rittergilde ab 10.33 Uhr im Rathaus Hof ein Platzkonzert. Damit die kleinen und großen Narren keinen Hunger und Durst leiden müssen ist für Speis und Trank ausreichend gesorgt. Wie in den letzten Jahren zuvor, wird es nach der Fahnenhissung und dem Verlesen des närrischen Grundgesetzes ein kleines Programm geben. Für schreckhafte sei erwähnt, dass im Laufe dieser Veranstaltung auch einige Schüsse von den Altrheinschützen abgegeben werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!
Engelbert Wiedmann

Kitesurf-Camp im Sommer: Achtung Anmeldeschluss!



TSV Ginsheim – Die TSV Ginsheim veranstaltet für Kinder und Jugendliche von 13–17 Jahren vom 04. bis 12.07. ein Kitesurf-Camp. Anmeldeschluss hierfür ist der 01.02. Das Kite-Camp wird in der Bucht von Oostvoorne in Holland/Zuid-Holland stattfinden. Der Preis für das Kite-Camp beträgt 645 € inkl. Fahrt, Vollpension, Schulung und Materialmiete. Die Betreuung ist auch außerhalb der Schulungszeiten gewährleistet mit Abendprogramm und Alternativprogramm bei evtl. Windstille. Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung von 200 € zu leisten (bitte den Namen des

Teilnehmers und „Kite Camp 2020“ bei der Überweisung angeben); der Restbetrag ist spätestens 6 Wochen vor Fahrtbeginn zu zahlen. Es gelten die Fahrtenbedingungen der TSV Ginsheim. Kinder und Jugendliche, die nicht Mitglied der TSV Ginsheim sind, können eine 6-monatige Kurztmitgliedschaft für 24 € bei der Anmeldung für die Fahrt abschließen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Jan Lotter, Tel: 0174-9641746 oder auf der Homepage bei www.tsv-ginsheim.de; Anmeldung bitte bis zum 01.02. unter Angabe von Name und Alter an: kiteweek@web.de.

„Swing Size Orchestra“

Best of 20 Years



Elf gutaussehende, elegant gekleidete junge Männer mit blankpolierten Instrumenten und eine charmante Sängerin der Spitzenklasse. UNTERWEGS ... nicht im Auftrag des Herrn, aber im Auftrag von heißer Musik und guter Laune! Auch 20 Jahre nach der Gründung schrecken die zwölf Vollblutmusiker nicht davor zurück, an „die niedersten Instinkte der Massen“ zu appellieren und überall, wo sie aufspielen, die Konzertsäle unter Strom zu setzen. Mit Energie und Spielfreude verschmelzen die zwölf hochkarätigen Musikerpersönlichkeiten zum einmaligen SWING SIZE ORCHESTRA. In den zauberhaften Arrangements von Jens Hunstein spielt die Band bis heute mitreißenden Jump' n Jive und Swing: Stücke von Ray Charles, Louis Prima, Joe Williams, Count Basie, Duke Ellington uvm.

Mittlerweile ist das Swing Size Orchestra im Rhein Main Gebiet und in der bundesdeutschen Jazzszene nicht mehr wegzudenken. Ob beim Rheingau Musikfestival, bei den Festivals in Worms, Bielefeld oder Idstein, das SSO ist unter Leitung von Jens Hunstein und Stephan Völker bei den angesagten Jazz-Events gern gesehener Gast. Das SWING SIZE ORCHESTRA – ein musikalisches Erlebnis der besonderen Art – kommt am 30.01., um 20 Uhr in die Burg-Lichtspiele Gustavsburg. Infos und Karten (Eintritt: 18 € / erm. 15 €) für diese und weitere Veranstaltungen gibt's im Web unter www.burg-lichtspiele.com in den Bürgerbüros Ginsheim (Friedrich-Ebert-Platz) und Gustavsburg (Jakob-Fischer-Straße 16), sowie an der Theaterkasse. Veranstalter ist das Kulturbüro Ginsheim-Gustavsburg.

Danke für über 5000 gesammelte „Vereinsgutscheine“

TSV Ginsheim – Gegen Ende des vergangenen Jahres veranstaltete die Supermarkt-Kette REWE Markt GmbH die Sammelaktion „Scheine für Vereine“. Für bestimmte Einkaufsbeträge erhielten die Kunden „Scheine“, die sie ihrem bevorzugten Sportverein vor Ort gutschreiben lassen konnten – so auch der TSV Ginsheim. Mittlerweile ist die Aktion abgeschlossen. Die TSV Ginsheim bedankt sich bei ihren Unterstützern für mehr als 5000

eingereichte „Scheine“. Das hat die Erwartungen bei Weitem übertroffen – ganz herzlichen Dank an alle Sammlerinnen und Sammler! Der Sportverein hat sich davon folgende Sachprämien bestellen dürfen: 2 Waffeleisen, 2 Ballkompressoren, 2 Party-Lautsprecher, 1 Bewegungssset, 1 Spieltonne „Pausenhof“ und 1 Mini-Spieltonne „Wurfspele“. Die Sachprämien werden dann im laufenden Sportbetrieb oder bei Veranstaltungen eingesetzt.

Sitzung des Sport-, Jugend- und Sozialausschusses

Stadtverwaltung GiGu – Am Donnerstag, den 16.01., findet um 18.30 Uhr eine Sitzung des Sport-, Jugend- und Sozialausschusses im Konferenzraum II, Bürgerhaus Ginsheim, statt. Tagesordnung: 1. WIR-Projekt: Kommunale Integrations- und Vielfaltsstrategie. Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, daran teilzunehmen.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Die Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim veranstaltet am Mittwoch, den 05.02., um 15 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Ginsheim, den nächsten ökumenischen Nachmittags für Seniorinnen und Senioren. Thema des Nachmittags: Fastnacht Alle ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger sind dazu herzlich eingeladen.

Lesermeinung

Was für ein Zeichen der Mobilitätswende?

Sollen jetzt ab sofort alle Leute nur noch Fahrrad und Bus fahren? Was ist mit den Leuten wie ich, die Schichtarbeiten, auch Sonn- und Feiertags? Ab mittags oder abends ist hier in der Rheinstraße oder Hauptstraße alles voll. Keine Chance, also parke ich am Altrhein, am Wochenende nicht möglich. Hier gibt es eh viel zu wenig Parkplätze und am Wochenende, wenn die Ausflügler kommen, sollen die auch noch auf die wenigen vorhandenen Parkplätze ausweichen? Die Anwohner gucken in die Röhre! Das sind grüne Utopien für Leute, die nicht rund um die Uhr arbeiten müssen oder genügend eigenen Parkraum besitzen! Der Herr Bürgermeister fährt auf der Johanna rüber und braucht sich keine Gedanken machen, wo er parken kann. Natürlich ist gerade an Wochenenden extrem viel Verkehr hier, dann soll das Ordnungsamt mehr kontrollieren und abschleppen, das spricht sich dann schnell rum. Stattdessen kontrolliert es nachts die Autos, die über der Linie stehen! Zu uns kommt eh kaum noch Besuch von außerhalb, weil die kaum einen Parkplatz finden! Ruhe hat man hier eh keine, durch den Fluglärm, was sehr viel störender ist. Aber gleich alles verbieten anstatt einen Kompromiss zu finden, den Autofahrer zu verteufern, ist der komplett falsche Weg!
Andre Ramp, Ginsheim



TSV Ginsheim
www.tsv-ginsheim.de



Dein Urlaub beginnt schon vor der eigenen Haustür!

Unser Haustürabholservice bringt Dich gratis* zum Frankfurter Flughafen und wieder zurück.

Fahrtpreis beinhaltet Hin- und Rückfahrt ab einer Haustür im Einzugsgebiet** des Flughafen Zubringerdienstes!



urlaubme.de
Mit Beratung zum Online-Preis reisen!

Gesamtpreis	bis 4 Personen	bis 8 Personen
bis 1.000,- Euro	60,- Euro	100,- Euro
bis 2.000,- Euro	50,- Euro	90,- Euro
bis 3.000,- Euro	40,- Euro	80,- Euro
bis 4.000,- Euro	30,- Euro	70,- Euro
bis 5.000,- Euro	20,- Euro	60,- Euro
ab 5.000,- Euro*	gratis	gratis

**Einzugsgebiet: Mainz, Ginsheim-Gustavsburg, Mainz-Kostheim, Mainz-Kastel, Hochheim, Bischofsheim, weitere Zustiege auf Anfrage möglich!
Bitte beachten Sie, dass der übliche Koffer und Handgepäck erlaubt sind und kein Sperrgepäck!

Darmstädter Landstr. 76
65462 Gustavsburg
Telefon: 06134 / 52091
Mo – Fr 9:00 – 18:30 Uhr
Sa 9:00 – 13:00 Uhr

Gutschein
10 Euro Ermäßigung auf den Transferpreis

Kleinanzeigen

Bieten, Suchen, Finden, Verkaufen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen von Leuten für Leute aus Ginsheim-Gustavsburg. Wie man selbst zum Finder oder Verkäufer wird, erfahrt ihr unten.

Suche Klapprad, 20 Zoll mit Licht, Gangschaltung und Gepäckträger, Tel.: 06134-51794

Putzhilfe für ca. 3 Stunden pro Woche in 4-Personen-Haushalt gesucht. Tel.: 06144-4089520

Seniorenbetreuung-Ginsheim-Nord Für ältere Dame, Rollstuhlfahrerin, sehr agil, suchen wir eine Assistenz: Hilfestellung beim Umkleiden morgens oder abends; Hilfe bei der Haushaltsführung, kleinere Handreichungen. Erfahrungen in der Pflege sind nicht erforderlich. Günstig wäre ein Wohnort in Ginsheim mit einer kurzen Wegezeit. Häufige relativ kurzen Einsatzzeiten von ca. 1 Stunde morgens sehr früh oder abends nach Vereinbarung. Ab sofort als Minijob. Tel.: 06144-31292, f.lahrsalm@gmail.com.

Wohnungsauflösung am Samstag, 18.01., 10-16 Uhr, Dammstraße 33, Ginsheim: Schönes aus vielen Ländern, Möbel auch aus Oma's Zeiten, Praktisches und vieles mehr. Tel.: 0151 50749998, Petralenk123@aol.com.

Ihr lebt in GiGu und möchtet, dass eure private Kleinanzeige hier steht? Gerne! Sendet uns eine E-Mail an redaktion@neuesausgigu.de und wir veröffentlichen die Anzeige kostenlos. Folgende Fragen sollten beantwortet werden: Was möchtet ihr? Etwas verkaufen? Etwas suchen? Worum geht es genau? Gibt es wichtige Details, die nicht fehlen dürfen? Wie erreicht man euch? Auch wenn das jetzt viele Fragen waren, bitten wir noch um Folgendes: Fasst euch kurz ;-)

2020 – neues Jahr, neue Themen?

Neue Folge von »Politik to go« online

Am Sonntag, den 12.01. diskutierte Axel S. mit den Stadträtinnen Herta Rethorn (Grüne GiGu), Solweig Driesel (CDU GiGu) und Susanne Redlin (SPD GiGu) zum Thema „2020 – neues Jahr, neue Themen?“.

Ginsheimer Altrheinufer, Gustavsburger Bürgerhaus, Umfahrungstraße und Finanzen – zu diesen politischen Themen wünschten sich die Leute aus GiGu Sendungen von »GiGu to go«. Aber sind das alle Themen, die GiGu bewegen? Was ist darüber hinaus wichtig für eine positive Stadtentwicklung? ... und welche Aufgaben müssen davon in 2020 angegangen werden? Spannende Antworten auf diese und weitere Fragen lieferten die Talkgäste am Politik-Counter im ComicLadenStudio. Den kompletten Talk und alle vergangenen Episoden gibts unter www.gigutogo.de/politikto.go.

Ziel von »GiGu to go« ist es die regionale Verbundenheit der Leute aus Ginsheim-Gustavsburg zu stärken. Neben dem kommunalen Politalk präsentiert Moderator Axel S. „GiGu



Moderator Axel S. talkte mit Herta Rethorn (Grüne GiGu), Solweig Driesel (CDU GiGu) und Susanne Redlin (SPD GiGu) im ComicLadenStudio.

to go, das TV Magazin auf Rhein-Main TV. Darin setzt das TV-Team Persönlichkeiten, Institutionen und Happenings der Kleinstadt in Szene. Eine Mediathek mit Filmen über GiGu gibts unter www.gigutogo.de. Mitreden kannst du per Mail (redaktion@gigutogo.de) auf Facebook, Instagram oder YouTube ([#gigutogo](https://www.youtube.com/user/gigutogo)), go, das TV

Magazin auf Rhein-Main TV.



Video

ansehen

Saisonstart 1. Radpolo-Bundesliga

Anna und Lisa Guthmann erste Tabellenführer

Radsporgemeinschaft 1898 Ginsheim – Das war ein Auftakt nach Maß! Vier Spiele, vier Siege und die Tabellenführung, das ist das Ergebnis des ersten Spieltages der 1. Radpolo-Bundesliga am vergangenen Samstag, den 11.1.20 in Kostheim. Mit 25:11 Toren bei 12 Punkten konnten sich die von Macon Meerescosmetic unterstützten „Guthmann-Sisters“ noch vor dem favorisierten Team aus Wetzlar behaupten. Gleich im ersten Match gegen die Aufsteigerinnen vom RMC Stein konnten Lisa und Anna zunächst überzeugen. Nach einem 4:1 zur Halbzeit mussten sie sich aber einer druckvollen Gegenwehr erwehren, sicherten aber am Ende den 5:3 Sieg. Überzeugen konnte das RSG-Duo dann gegen den RV Methler. So führten die beiden beim Seitenwechsel 5:1 und gewannen schließlich mit 10:3 sogar zweistellig. Nicht ganz so souverän ging es in das Match gegen die 2. Mannschaft des RSV Kostheim. Hier hatten die RSG-Damen Probleme bei der Ballannahme, konnten dann aber durch zwei Treffer von Anna mit 2:1 in Führung gehen. Die Gastgeberinnen hielten zwar gut dagegen, konnten aber den 5:3 Sieg des RSG-Gespans nicht verhindern.

Im Spitzenspiel des Turniers trafen Lisa und Anna Guthmann auf RSV Kostheim 1. Hier war mit Nina Roth die Deutsche Meisterin des Jahres



2018 für Katrin Barth an der Seite von Stammspielerinnen Verena Biewald am Start. Die „Guthmann-Sisters“ zeigten sich von ihrer besseren Seite und gewannen 5:2. Trotz eisiger Kälte in der Sporthalle der Brüder-Grimm-Schule in Kostheim, hatten die Sportlerinnen um Trainerin Ramona Gerlitzki und die zahlreichen RSG-Fans gut lachen, war das RSG-Duo doch an die Tabellenspitze geradelt. Beim Parallelspieltag in Reideburg gewannen die Damen des RKB Wetzlar ebenfalls ihre vier Spiele und belegen derzeit den 2. Platz.

Äußerst fragwürdig war allerdings die Tatsache, dass es die Stadt Wiesbaden trotz vorheriger, schriftlicher Zusage

nicht geschafft hat, die Hallenheizung einzuschalten. „Wenigstens haben wir warmes Wasser zum Duschen“, kommentierten die Sportlerinnen diesen Umstand. Anscheinend ist der Landeshauptstadt Wiesbaden die Unterstützung eines Vereins bei der Ausrichtung eines Erstliga-Turniers nicht wichtig genug, um adäquate Voraussetzungen für den Spitzensport zu sorgen. Es war so kalt, dass die Sportlerinnen sich Decken aus dem Auto geholt haben, um zumindest einigermaßen warm zu bleiben. Man brüstet sich lieber damit, zum 50. Mal den „Ball des Sports“ in Wiesbaden feiern zu können.

Karl-Heinz Müller

Mittagstische in GiGu



Burgküche
Darmstädter Landstr. 41
Gustavsburg
Tel.: 06134-5716315

Um Vorbestellung bis 10 Uhr wird gebeten. Mindestbestellwert 4,80 € + 1,50 € Lieferung

Do, 16.01.	Rinderbraten mit Klößen und Rotkohl	6,20 €
Fr, 17.01.	Alaska Seelachsfilet mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat	6,20 €
	Curry-Bratwurst mit Pommes und Salat	6,00 €
Sa, 18.01.	Gemüsesuppe mit Wienerle und Brötchen	5,20 €
Mo, 20.01.	Speißbraten mit Bratkartoffeln und Kraut Salat	6,00 €
Di, 21.01.	Paprikaschnitzel mit Pommes o. Reis und Salat	5,70 €
Mi, 22.01.	Schweinegeschneitzelte Züricher Art mit Nudeln und Nachtisch	6,00 €
Do, 23.01.	Rinderrouladen mit Salzkartoffeln und Rotkohl	6,20 €
Fr, 24.01.	Backfisch mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat	6,20 €
	Gyrosplatte mit Reis, Tzatziki und Salat	6,00 €
Sa, 25.01.	Linsensuppe mit Rindswurst und Brötchen	5,20 €

TRATTORIA - PIZZERIA L'ARCINO

Pizzeria L'ARCO & Trattoria L'ARCINO, Darmstädter Landstr. 111 Gustavsburg, Tel.: 06134-5649888 oder 06134-5678966

Vorbestellung wegen begrenzter Menge empfohlen ab 10.15 Uhr. Lieferung frei Haus, Mindestbestellwert 8 €. Angebote nur gültig von 11.30-14.00 Uhr und nur solange der Vorrat reicht!

Do, 16.01.	Menü 1: Tagliatelle verde alla Panna	5,00 €
	Menü 2: Schweinehaxe mit Sauerkraut	6,90 €
Fr, 17.01.	Menü 1: Linguine al Frutti di Mare	6,00 €
	Menü 2: Gemischter Salat mit Thunfisch, Ei, Tomaten, Gurken, Oliven, Käse und Knoblauchbrot	6,50 €
Mo, 20.01.	Menü 1: Orechiette mit Mangold, italienischer Bratwurst und frischen Tomaten	6,00 €
	Menü 2: Hähnchenbrust in Knusperpanade auf Orangensauce mit Reis und Mangold	7,00 €
Di, 21.01.	Menü 1: Rigatoni mit Tomatensauce und Hackbällchen	5,50 €
	Menü 2: Eieromelette mit Schafskäse und Schinken, Bratkartoffeln und Salat	6,00 €
Mi, 22.01.	Menü 1: Pizza (26cm) mit frischen Tomaten, Schinken und Ei	5,00 €
	Menü 2: Rindscurrywurst mit Pommes Frites und Krautsalat	5,50 €
Do, 23.01.	Menü 1: Lasagne di Campania mit Erbsen, Schinken, Ei, Salsiccia, Hackfleischsauce und Bechamel	5,50 €
	Menü 2: Gemischter Salat mit gebratenem Fetakäse, Roter Bete, Mais, Gurken, grüner Peperoni und Pizzabrötchen	6,00 €
Fr, 24.01.	Menü 1: Spaghetti in Tomatensahnesauce mit Shrimps und Broccoli	6,00 €
	Menü 2: Fischfrikadellen in Champignoncremesauce dazu Bratkartoffeln und Salat	7,00 €
Mo, 27.01.	Menü 1: Spaghetti mit Parma und Rucola in Tomatensauce	5,50 €
	Menü 2: Schnitzel Milanese in Parmesanpanade mit frischer Zitrone, Nudeln und Salat	6,00 €
Di, 28.01..	Menü 1: Penne Caprese mit Tomatensauce und Mozzarella	5,00 €
	Menü 2: Involtini alla Diana: Rouladen gefüllt mit Gorgonzola und Spinat in Salbeisauce mit Polenta und buntem Salat	7,00 €
Mi, 29.01..	Menü 1: Cannelloni gefüllt mit Spinat in Tomatensahnesauce	5,50 €
	Menü 2: Schweinegulasch mit Kartoffelbrei und Rotkraut	6,00 €
Do, 30.01.	Menü 1: Pizza (26cm) mit Peperoniwurst, Kapern und frischen Tomaten	5,50 €
	Menü 2: Hähnchenbrust in Gorgonzolasauce mit Brokkoli und Salat	7,00 €

YACHTHAFFEN-BOOTSHAUS DAMMSTRAßE - HAUPT -

Restaurant ganzjährig geöffnet

Di - Sa 17 Uhr - 22 Uhr
So 12 Uhr - 22 Uhr

immer sonntags selbstgemachte Kuchen

Tel. 0 61 44 33 55 53 | www.bootshaus-haupt.de
Dammstrasse | 65462 Ginsheim-Gustavsburg

Freie Fahrt für Ihre Sicht

Formula 2 Drive – das Glas für weniger Blendung, mehr Kontrast und mehr Sicherheit

optoVision.com/f2d

optoVision GERMANY

RAUCH Augenoptik

Optik Rauch GmbH
Rheinstraße 47
65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 38 29
www.rauch-optik.de

REWE
Christian Märker
#MITTENDRIN

DANKE LIEBE VEREINE
FÜR EUER ENGAGEMENT!

BÜRGERHAUS
 Damit unsere
FASTNACHT
 eine Zukunft hat!

Der Schiffsmühlenverein im Jahr 2020

Hier ein kleiner Ausschnitt dessen, was unsere Leser ebenso wie die Vereinsmitglieder unter anderem im Jahr 2020 erwarten können:

- 19.02.: In der Jahreshauptversammlung ist ein neuer Vorstand zu wählen. Jubilare werden geehrt.
- 4 Veranstaltungen in der Schiffsmühle werden erarbeitet.
- Auch zwei Feste auf der Rampe stehen wieder an: zum Deutschen Mühlentag am Pfingstmontag, 01.06., und zum 9. Geburtstag der Mühle am 27.09.
- In der 1. Maihälfte findet eine Vereinsfahrt in das französische Zentralmassiv, in die Auvergne, statt.
- Bis zu 100 Öffnungstage der Schiffsmühle, jeweils einschließlich Führung, werden auch im Jahr 2020 wieder geboten.

Über alle diese Punkte wird Sie die „Neue Zeitung für Ginsheim-Gustavsburg“ detailliert informieren.

Herbert Jack

Aufruf Spielzeugspenden

Das neu gestaltete Außengelände der Kita Kastanienburg darf von den rund 100 Kindern im Alter von einem Jahr bis zum Vorschulalter wieder genutzt werden. Dafür benötigen die Kleinen Kinderfahrzeuge aller Art (Roller, Dreiräder etc.) und Spielzeug für draußen, um im Sand spielen zu können und die neu gestalteten Wege nutzen zu können.

Über Spenden von gut erhaltenen Spielsachen freuen sich die Kindergartenkinder der Kita Kastanienburg. Abgegeben werden können Ihre Spenden in der Kita am Cramer-Klett-Platz. (Kontakt: Maike Liebaug: kita3@gigu.de).

Neuer Probenstag

Der moderne Frauenchor der Chorgemeinschaft Ginsheim – Die Chori-Feen – verlegt seinen Probenstag von Freitag auf Mittwoch, von 20 bis 21.30 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim, Raum 3. und hofft damit auf neue, stimmliche Frauen, die sich für das Hobby „Singen im Chor“ begeistern können. Als Ausgleich zu Ausbildung/Beruf und Familie, als neue Herausforderung, als Kennenlernhilfe am vielleicht neuen Wohnort oder auch einfach nur, weil Singen im Chor Spaß macht. Das Repertoire ist weltlich, modern, vielseitig – Pop, Rock, Gospel.

Der Vereinsbeitrag beträgt 10 Euro im Monat; die Proben finden wöchentlich statt, auch während der Schulferien (außer Urlaubszeiten des Chorleiters). Drei Schnupperstunden sind möglich. Der Chor befindet sich in einer Aufbau-/Neugründungsphase, was eine gute Gelegenheit für Neueinsteiger bietet. Infos bei Anette Reichel, unter der Tel.: 06144-32070, oder 0157-88296269, chorgem_ginsheim@yahoo.de; www.chorgemeinschaft-ginsheim.de. Achtung: Wegen der Aufbauten für die Fastnachtssitzungen im Bürgerhaus wird der Probenort vom 22.01.-05.02 voraussichtlich in die IGS Mainspitze verlegt.

Tanz mal wieder!

TSV Ginsheim – Für Personen mit Vorkenntnissen im Tanzen bietet die TSV Ginsheim alle 14 Tage die Möglichkeit, sich bei Standardtänzen und lateinamerikanischem Tanz zu bewegen. Dabei frischen die Teilnehmer ganz nebenbei auch ihre Kenntnisse auf und lernen von den beiden Tanzlehrern Karin und Klaus Meyer neue Figuren und Schritte kennen. Die nächsten Termine sind am 27.01. und danach im 14-tägigen Intervall montags von 20.15 bis 21.45 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim, Frankfurter Str. 39. Für Vereinsmitglieder entstehen keine Kosten, Nichtmitglieder können vor Ort für 30 Euro eine Zehnerkarte erwerben. Nähere Information gibt es in der Geschäftsstelle der TSV, Rheinstr. 29, oder unter Tel. 06144-3353244 (dienstags 10–12 Uhr, donnerstags 17:30–19:30 Uhr) oder per E-Mail an geschaeftsstelle@tsv-ginsheim.de.

Neue Ära mit Miriam Vajda!

Gesangverein Einigkeit 1898 Gustavsburg – Die zweite Chorprobe mit der neu engagierten Dirigentin findet am Montag, den 20.01., um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Gustavsburg statt. Dazu lädt der Chor herzlich auch neue Sängerinnen und Sänger jeden Alters ein, die gerne auch eigene Ideen einbringen können, die vielleicht mit denen von Frau Vajda in Einklang gebracht werden könnten.

Stammtisch „Die Bettschoner“ feierte 60 Jahre Ein Rückblick

Im August 1959 wurde in Ginsheim, wie alle Jahre zuvor, zünftig Kerb gefeiert. 28 Junge Burschen des Schuljahrganges 1940 stellten damals die „Kerweborsch“. Es war Tradition und eine Ehre, für den jeweiligen Jahrgang das beliebte Ginsheimer Heimfest mitzugestalten. Die Planungen für das große Ereignis begannen ein Jahr zuvor. Es wurde ein Vorstand und ein Kassierer gewählt und man traf sich regelmäßig jeweils in einer anderen Gaststätte. Stammlokal war beim „Schäfer Peter“ im Rheinischen Hof. Die Kerwe-Tanzveranstaltungen am Kerwe-Sonn- und Montag sowie am Nachkerwe-Sonntag fanden in der damaligen und heute nicht mehr existierenden Turnhalle in der Rheinstraße statt. Beim Kerwezug durch den Ort und zum Tanz spielte die damals sehr bekannte Kapelle ET (Eddi Trinkhaus) aus Groß-Gerau. Die Turnhalle war an allen Kerwetagen, wie damals üblich, voll besetzt. Natürlich waren die Kerweborsch über den Verlauf ihrer Kerb glücklich und zufrieden. Von einem Teil der Gruppe kam der Wunsch, auch weiterhin zusammen zu bleiben. Zu einem bereits bestehenden Freundeskreis gesellten sich noch einige Schulkameraden. Die Gründung von



von links nach rechts: Karl Beuerle, Jochen Heyn, Günter Darnieder, Herbert Guthmann, Manfred Schrepfer

dem heutigen Stammtisch war vollzogen. 12 ehemalige Kerweborsch trafen sich von nun an alle zwei Wochen freitags in ihrem Stammlokal, dem Rheinischen Hof. Der Stammtisch erhielt einen Namen. Es wurde ein Tischsymbol kreiert und 12 speziell mit dem Stammtischnamen versehene Biergläser dort deponiert. Übrigens sind alle Biergläser noch heute vorhanden und werden privat aufbewahrt. Während der Zeit des Wehrdienstes in der Bundeswehr war der Stammtisch von betroffenen Mitgliedern immer eine willkommene Abwechs-

lung. Die Aufnahme eines befreundeten Wehrdienstleistenden aus Rüsselsheim in die Stammtischbrüder wurde zugestimmt. Er fühlte sich im Kreise der ehemaligen Kerweborsch sofort wohl und ist noch heute dabei. Anfangs wurde jährlich ein Tagesausflug unternommen. Es wurden Festlichkeiten wie Märkte, Weinfeste usw. in der näheren Umgebung besucht. Später folgten Wochenendausflüge nach München, an Rhein, Ahr, Mosel und in den Harz. Viele Jahre wurde beim „Adam's Wilhelm“ im Mainzer Hof gekegelt. Wie auch in früheren Jahren, so trifft man sich an

Geburtstagen zur geselligen Runde und alljährlich in der Weihnachtszeit zu einem vorweihnachtlichen Stammtischabend. Verschiedene Umstände, wie z.B. private Veränderungen oder Todesfälle führten dazu, dass sich der Stammtisch über die Jahre auf fünf Personen verkleinert hat: Karl Beuerle, Günter Darnieder, Herbert Guthmann, Jochen Heyn und Manfred Schrepfer. Seit nunmehr 60 Jahren bietet der Stammtisch die Möglichkeit, miteinander über alle zu reden, zu diskutieren, zu streiten, sich aber in der Not auch gegenseitig zu helfen. Es gab, wie auch im normalen Leben, gute, aber auch schlimme Zeiten. Schicksalsschläge schweißten immer wieder zusammen. Vieles hat sich gegenüber früher geändert. Heute trifft man sich zum Stammtisch einmal monatlich in einem vorab festgelegten Lokal. Alle fünf Stammtischmitglieder sind sich darüber einig, dass ein Stammtisch in der heutigen schnelllebigen Zeit ein mehr denn je wichtiger Teil im Zusammenleben und Umgang der Menschen ist, aber auch ein Ventil, um Alltagsprobleme besser zu meistern.

Jochen Heyn
 Stammtisch „Die Bettschoner“

Panzerknacker und ein Goldbarren zum Umhängen GCC startet mit seinem Ordensfest in die Kampagne 2020

Wieder einmal verwandelte der Gustavsburger Carneval Club das Bürgerhaus mit zahlreichen ehrenamtlichen Vereinsaktivisten in eine Kulisse für eine vielversprechende Fastnachtsskampagne. Veranstaltungswerbung braucht der etablierte Karnevalsverein kaum, denn: „Die Damensitzung am 18.1. ist mit 450 Tickets bereits ausverkauft“, wie Andrea Forg vom Damenkomitee berichtet. Wer zur Fremdensitzung am 25.01. kommen möchte und noch keine Karte hat, muss sich beeilen, denn: „Es gibt noch maximal 50 Restkarten“, wie 1. Vorsitzender Hermann Frank erläutert.

Zum ersten Mal präsentiert wurde das Bühnenbild und der neue Fastnachtsorden beim traditionellen



Eindrücke vom Ordensfest aus Zuschauersicht. Quelle: Facebook-Post von Thorsten Siehr.



Bühnenprogramm beim Ordensfest des GCC im Bürgerhaus Gustavsburg. Quelle: Facebook-Post von Franz-Josef Eichhorn.

Ordensfest am 10.01. Bei viel regionalpolitischer Prominenz im Zuschauerraum und in der Bütt wurden auch kritische Themen angesprochen. Mit den Worten: „Die Situation mit dem Bürgerhaus Gustavsburg ist immer noch ungeklärt“, deutet Hermann Frank im Vorgespräch die Inhalte seiner Rede an. **Die Mischung macht's!** Der GCC schafft es einmal mehr den richtigen Ton zu treffen und einen bunten Fastnachts-Cocktail zu mixen, bei dem die Zutaten perfekt aufeinander abgestimmt sind. Das handgemachte Bühnenbild und der

Fastnachtsorden in Form eines Goldbarrens überzeugen, die Showacts bestechen durch Momente zum ekstatischen Mitklatschen und vor Lachen wegschmeißen und die Kritik des Vereins an der Bürgerhaus-Situation wird gehört. Auch das Echo in den Sozialen Medien war durchweg positiv. Mit den vielen Bildern und den Worten „Schee' war's beim #Ordensfest2020 des GCC! Ein tolles Bühnenbild macht Lust auf die Fremdensitzung am 25.01.2020. #GustavsburgerCarnevalClub #Helau“ bedankte sich der Pressesprecher der SPD Thorsten

Siehr auf Facebook bei den Aktiven. Glückwünsche und Fotos postete auch Franz-Josef Eichhorn, der neue Vorsitzende des CDU-Stadtverbands. Unter seinem Beitrag „Ich wünsche dem GCC mit dem wieder gelungenen Orden eine gute Kampagne.“ wies Lilly Fischer per Kommentar direkt auf die ehrenamtliche Arbeit hin. Mit den Worten: „Meine Hochachtung für das, was ihr auf die Beine stellt. Gustavsburg kann echt stolz darauf sein, den GCC zu haben. Da steckt jede Menge Arbeit dahinter. Genießt es, ihr habt es verdient“, lobte sie des Engagement des GCC-Teams. Neues aus GiGu ruft „Helau“. Weitere Infos über den GCC gibt es unter www.gcc-gustavsburg.de



Das neue Bühnenbild des GCC: „Geht auch in Dunkel“, wie der Verein eindrucksvoll demonstrierte.

Die Volksbank Mainspitze eG wünscht allen Mitgliedern und Kunden eine schöne 5. Jahreszeit.

Am Rosenmontag bleiben unsere Geschäftsstellen geschlossen.

Unsere SB-Geräte stehen Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

Am Fastnachtssdienstag sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da: (06144) 4070
www.vbba-mainspitze.de
 Wir sind auch per WhatsApp erreichbar!

Volksbank Mainspitze eG
 Gemeinsam geht mehr!

HAIR DESIGN
 by Felmer
 seit 1990

Immer den passenden Look!
 Tel. 0 61 44 / 63 48

www.hair-design-ginsheim.de
 am Friedrich-Ebert-Platz

Kompetent. Sauber. Zuverlässig.
 OFR - Ihr Partner in Sachen Haustechnik.

Sanitär Heizung Fliesen Elektro

www.OFR-Gruppe.de

Am Flurgraben 22-24, 65462 Gustavsburg
 Telefon 06134 - 51091 / E-Mail: kontakt@ofr-gruppe.de

Jahreswechsel am Königsee



Die TSV-Wandergruppe vor dem Berg „Hohes Brett“ an der Jenner Bergstation.

TSV Ginsheim – Wandern – Die Wanderabteilung der TSV Ginsheim verbrachte ihren Jahresabschluss 2019 mit Schneeschuhwanderungen am Königsee. Die 20-köpfige Gruppe nahm an der Talstation der Jennerbahn in Schönau die bestellten Lawinenschutzgeräte (LVS-Gerät) in Empfang, bevor es mit der Seilbahn zum Jenner hochging. Die Querung zum Carl-von-Stahl-Haus durch alpines Gelände dauerte etwa 45 Minuten und war nicht so einfach, weil es am Rande einer sehr steilen Skipiste entlang ging und anschließend durch offenes Gelände, in dem die Tage zuvor eine erhöhte Lawinengefahr geherrscht hatte. Auf der Alpenvereinsütte waren die Teilnehmer in Vier- bzw. Fünfbettzimmern untergebracht. Der Tag endete mit einem üblichen Hüttenabend, gutem Essen und Spielen. Am zweiten Tag stand die Besteigung des Schneibsteins (2276m) an, was der Großteil der Gruppe bewältigte.

Eine kleinere Gruppe ging über mehrere kleine Gipfel und durch einen „Zauberwald“. Beide Gruppen wurden von Bergführern begleitet. Während dieser Führungen wurden die Teilnehmer in die Lawinenrettung eingewiesen. An den folgenden zwei Tagen unternahmen die Wanderer weitere Touren mit den Schneeschuhen. An Silvester war die Hütte bis auf den letzten Platz ausgebucht. Es wurde ruhig ins Neue Jahr gefeiert, weil die Hütte im Naturschutzgebiet steht und deshalb nicht geböllert werden durfte, was aber der guten Stimmung nicht schadete. An Neujahr ging es wieder nach Ginsheim zurück mit den Eindrücken von fünf hervorragenden Wintertagen bei beständigem Kaiserwetter.

Das Programm der TSV-Wanderabteilung für das neue Wanderjahr 2020 gibt es in der TSV Geschäftsstelle, in den Ginsheimer Einzelhandelsläden und unter www.tsv-ginsheim.de.

Norbert Stork

Chorprojekte zum Mitsingen!

Ginsheimer Kantorei – In ihrem Jubiläums-Jahr 2020 bietet die Ginsheimer Kantorei wieder zwei offene Chorprojekte zum Mitsingen an. Am Mittwoch, den 22.01., um 20 Uhr, starten im evangelischen Gemeindehaus Ginsheim (Dammstraße 25) die Proben für das erste Projekt. Es werden Werke für ein Konzertprogramm unter dem Titel „Cantate Domino – Musik vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart“ erarbeitet. Auf dem Programm stehen u.a. Werke von Giovanni Croce, Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Felix Mendelssohn Bartholdy, Oskar Gottlieb Blarr, Rolf Schweizer, Zsolt Gárdonyi und Karl Jenkins. Geprüft wird in der Regel mittwochs, um 20 Uhr. Die Teilnahme am Projekt ist kostenfrei, gewisse Chorerfahrung ist wünschenswert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer mitsingen will, kommt einfach zur

ersten Probe am 22.01. Ein Einstieg ist auch in den beiden folgenden Wochen noch möglich, später nach Absprache mit Chorleiter Armin Rauch (Tel.: 06144-31525). Das Projekt bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit der Kantorei ein Konzertprogramm zu erarbeiten und aufzuführen, ohne sich fest an den Chor zu binden. Gerade auch singbegeisterte Menschen, die bereits in einem Chor aktiv sind, haben damit die Chance, sich für einen zeitlich begrenzten und überschaubaren Zeitraum zusätzlich gesanglich zu betätigen. Das abschließende Konzert findet am Sonntag, den 10.05., um 18 Uhr, statt. Ein weiteres Mitsing-Projekt beginnt unmittelbar nach den Sommerferien, am 19.08. Auf dem Programm stehen dann die Kantaten 1, 3, 5 und 6 des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach. Infos auch im Internet unter www.ginsheimer-kantorei.de.

An alle Bücherfreunde und die, die es zukünftig werden wollen – Buchflohmarkt

Die AG „Lesende Schule“ veranstaltet am Samstag, den 18.01., am „Tag der offenen Tür“ der Integrierten Gesamtschule Mainspitze in Ginsheim, von 10 bis 13 Uhr einen ihrer beliebtesten Buchflohmärkte.

Hier werden Sie fündig werden! Sie werden „Ihr Buch“ finden. „Ihr Buch“, das Sie schon immer lesen wollten. Wählen Sie aus einem vielfältigen Angebot. Sie werden für alle Altersgruppen und Interessensgebiete etwas finden. Egal, ob Bilderbücher, Erstlesebücher, Kinderbücher, Jugendbücher,

Fantasyromane, Romane und Krimis oder auch Sachbücher. Von Biografien über Ratgeber, Kochbücher und Reiseführer bis zu Bildbänden ist alles vorhanden. Kommen Sie zum genussvollen Stöbern. Begeben Sie sich auf die Suche nach Ihrem ganz persönlichen Buch – Ihrem „Lieblingsbuch“. Begeben Sie sich auf die Reise in die Welt der Bücher. Apropos Reisen: Denken Sie an die bevorstehende Urlaubs- und Reisezeit! Also Zeit für ein gutes Buch! Die AG „Lesende Schule“ freut sich auf Sie!

Radball-Oberliga – Saisonstart

Vier RSG-Teams am Start

Radsportgemeinschaft 1898 Ginsheim – Wenn am kommenden Sonntag, den 19.01., die Radball-Oberliga Hessen in die Saison 2020 startet, sind erstmals in der Vereinsgeschichte vier Teams der RSG mit von der Partie. Als RSG 3 werden Dominic und Marco Müller am Start sein. Christoph Hau und Simon Kolender treten als RSG 4 an. Hinzu kommen die neu formierten Duos Leon Meierle/Mika Ehrhard (RSG 5) und Patrick Johannes/Leo Platte (RSG 6).

Los geht es an diesem Sonntag in der „Neuen“ Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule um 11 Uhr. Als Gäste werden zwei Teams des GSV Baunatal erwartet, die auch gleich das Auftaktspiel gegeneinander bestreiten werden. Danach folgen einige RSG-Vereinsinterne Matches und die Spiele der Mannschaften RSG 3, RSG 4 und RSG 6 gegen die Nordhessen.

Wie immer ist für das leibliche Wohl der Gäste und Sportler bestens gesorgt.

Jahreshauptversammlung Junge Union Mainspitze-Trebur

Junge Union Mainspitze-Trebur – Am 20.12.2019 fand die Jahreshauptversammlung der Jungen Union Mainspitze statt. Die aus Gustavsburg kommende Vorsitzende Jana Eichhorn, ihr Stellvertreter Julius Nanke und der Schatzmeister Sebastian Schade wurden in ihrem Amt einstimmig bestätigt. Neu im Vorstand ist der Treburer Pascal Tiefel als Besitzer.

Neben den Vorstandswahlen war die anstehende Kommunalwahl ein großes Thema, wobei man sich einig war, „jungen Themen“ mehr Aufmerksamkeit verleihen zu wollen und sich mit stets jugendlich-kritischem Blick am

Wahlkampf der CDU zu beteiligen. Bereits seit Anfang 2018 besteht die Junge Union Mainspitze nicht mehr nur aus Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim, sondern auch aus Trebur. Nun beschloss die Versammlung einstimmig, dies auch durch eine Namensänderung zu „Junge Union Mainspitze-Trebur“ zu zeigen. Jungen Leute zwischen 14 und 35 sind eingeladen, sich zu beteiligen und ihre Meinungen und Wünsche mit einzubringen. Kontaktaufnahmen gerne per Instagram (@jumainspitzetrebur), Facebook (Junge Union Mainspitze-Trebur) oder Mail (jana@eichhornfj.de).

Airtrack-Matte für Kita am Damm



Anlässlich der Adventsausstellung am 23.11.2019 bei Sonjas Blumen-Garten in Ginsheim hat der Elternbeirat der Kita „Am Damm“ mit Hilfe von engagierten Eltern Glühwein, Kinderpunsch und frische Waffeln verkauft. Das Wetter spielte mit und so kamen zahlreiche Interessenten sowie Eltern mit Kindern und besuchten die Adventsausstellung von Sonjas Blumen-Garten. Durch den Verkauf von Glühwein,

Kinderpunsch und selbstgebackenen Waffeln sowie Spenden der Besucher konnte am Ende des Tages eine stolze Summe eingenommen werden. Aus den Einnahmen konnte den Kindern der Kindertagesstätte I „Am Damm“ ein Wunsch erfüllt werden. Der Elternbeirat spendete aus dem Erlös der Verkaufaktion eine Air-track-Matte, die von den Kindern während ihrer Turnstunde im Kindergarten sehr gerne genutzt wird.

Elternbeirat der Kita „Am Damm“

Nachwanderung und Familienabend

RSG ehrt langjährige Vereinsmitglieder

Radsportgemeinschaft 1898 Ginsheim – Die Jugendvertretung um Jugendleiter Tim Rheinheimer luden Anfang Januar zur Nachwanderung durch Ginsheim ein. Kinder, Eltern und Vereinsmitglieder erlebten einen spannenden Rundgang mit Taschenlampen durch den Ort. Am abschließenden Lagerfeuer am evangelischen Gemeindehaus, an dem Stockbrot gegrillt und es heißen Punsch zur Stärkung gab.

Die Radsportgemeinschaft hatte im Anschluss an die Jugendnachwanderung zum Familienabend im evangelischen Gemeindehaus eingeladen, bei dem die Mitglieder das vergangene Jahr Revue passieren lassen konnten. In Vertretung des Gesamtvorstands sprach der 2. Vorsitzende Thomas Bayerl den Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins seinen Dank für die geleisteten Dienste an Spieltagen, am Altrheinfest und im täglichen Vereinsleben aus und würdigte die in 2019 erzielten sportlichen Erfolge. Die Veranstaltung bot mit ca. 100 Teilnehmern ebenfalls einen passenden Rahmen zur Ehrung der langjährigen Mitglieder der RSG. Auch der



Präsident des Hessischen Radfahrer Verbands, Georg Bernius, ließ es sich nicht nehmen, persönlich zu den Ehrungen anwesend zu sein. Karl-Heinz Müller, „langjähriger Motor und Impulsgeber des Vereins“, wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft mit der BDR-Vereinsnadel ausgezeichnet. Reinhard Rüdiger und Ludwig Baier traten sogar 20 Jahre früher als Müller in den Verein ein und feierten jeweils 70 Jahre Mitgliedschaft. Auch sie bekamen vom HRV-Präsidenten die BDR-Vereinsnadel überreicht. Bayerl dankte den Jubilaren für ihr Engagement und ihren individuellen Beitrag zum Bestand des Vereins. Im Anschluss an die Ehrungen ließen die Mitglieder den restlichen Abend in geselligem Beisammensein ausklingen.

Thomas Bayerl

MÖBEL THURN

Warum in die Ferne schweifen ...
Das Gute liegt in Ihrer Nähe!

Seit über 45 Jahren Ihr Profi
für Möbel und Küchen aller Art!



Am Mainspitz-Dreieck · Ginsheimer Straße 48
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel. 0 61 34 - 510 31/32
www.moebel-thurn.de
Mo-Fr 9:30-18:30 Uhr · Sa 9:00-15:00 Uhr



Noch nicht überzeugt?
Fragen Sie doch einfach Ihren Nachbarn...

SSS SIEDLE



Video-Sprechanlagen von Siedle.
Mehr Sicherheit am Eingang.

www.siedle.de



Außen wachsam.
Innen komfortabel.



Lessingstraße 17 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144 33269 • www.wselektro.de

WWW.TIGZ.DE

tigz

Neue Ideen
haben
eine Heimat:
TIGZ

